



## Presseinformation

Nr. 553/2011

Kiel, Freitag, 04. November 2011

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Günther Hildebrand, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Katharina Loedige, MdL**  
Parlamentarische Geschäftsführerin

Finanzen / Arbeitskreis Steuerschätzung

### Katharina Loedige: Steuermehreinnahmen müssen für den Schuldenabbau genutzt werden

Zu den heute vorgestellten Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ erklärt die finanzpolitische Sprecherin und Parlamentarische Geschäftsführerin der FDP-Landtagsfraktion, **Katharina Loedige**:

„Die vom Arbeitskreis ‚Steuerschätzung‘ prognostizierten Steuermehreinnahmen sind eine weitere gute Nachricht für unser Land. Die Steuerschätzung belegt die erfolgreiche Arbeit der Regierungskoalitionen im Land sowie im Bund, die für diese Entwicklungen die richtigen Rahmenbedingungen geschaffen haben.“ Die erwarteten Mehreinnahmen müssten allerdings nach wie vor für eine Reduktion der Neuverschuldung verwendet werden, fordert Loedige, denn nur so bleibe Schleswig-Holstein zukunftsfähig.

„Es ist sehr wichtig, auch in Zeiten sprudelnder Staatseinnahmen, den Pfad der Haushaltskonsolidierung nicht zu verlassen. Die Gefahr von steigenden Zinsen und einem Abschwächen der Konjunktur sind noch lange nicht gebannt.“ In der jetzt folgenden Debatte werde sich zeigen, welche Parteien verantwortungsbewusste Politik für das Land betreiben. Es bleibe zu befürchten, dass die Oppositionsparteien mit teuren und bedenkenlosen Wahlversprechen das langfristige Wohl des Landes ihrem Machtstreben unterordneten, erklärt Loedige abschließend.

www.fdp-sh.de